

Wissenschaftliches Programm

## Workshops

Die Workshops im Best Western Hotel dürfen nur von angemeldeten Teilnehmern besucht werden. Bitte haben Sie Verständnis, dass unsere Hostessen nur Einlass gewähren dürfen, wenn ein Namensschild ersichtlich ist.

**Donnerstag, 19. Juni 2025, 09:30–12:30 Uhr**

**Workshop 1–6:** Best Western Plus Hotel Am Schlossberg (Europastraße 13, Nürtingen).

1. Etage – die Räume sind ausgeschildert. Alle Workshops finden parallel statt.

**1 Der Jungbrunnen Workshop –  
wie man sich 20 Jahre biologisch verjüngen kann**

Ekkehard Jagdmann, Gesundheitscoach

3  
Punkte



So viele Menschen wollen möglichst alt werden, natürlich gesund alt werden, Sie sagen aber auch: sie wollen nicht alt sein! Also alt werden, aber nicht alt sein. Das ist ein Dilemma. Und um genau dieses Dilemma zu lösen hat Ekkehard Jagdmann ein Konzept entwickelt. Ein Konzept, um das Geheimnis des Jungbrunnens zu nutzen, möglichst lange gesund zu leben und sich dabei sogar biologisch zu verjüngen.

Hierbei ist es interessant zu wissen, dass das Biologische Alter, also der Gebrauch unseres Körpers, nicht gleich sein muss zum tatsächlichen Kalendarischen Lebensalter. Und genau hier setzt dieser Workshop an. Das Konzept nennt sich 3L-Methode, ein sehr wirksames Konzept, wie sich in einer groß angelegten US-Studie mit über 700.000 Teilnehmern zeigt. Dort wurde dokumentiert, wie Männer ihr Leben um 23,7 Jahre und Frauen um 22,6 Jahre, gegenüber der durchschnittlichen Lebenserwartung, verlängern.

Um leicht, lebendig und lustvoll länger gesund zu leben, werden mentale Prozesse, Bewegung und Ernährungsverhalten neu erlebt. Dadurch wird es den Teilnehmern einfach gemacht, die Jungbrunnen Elemente im Alltag umzusetzen.

## 2 Tradition trifft Innovation, eine Erfolgsgeschichte als Team – Implantatprothetik als interdisziplinäre Schnittstelle zwischen Zahnmediziner und Zahntechniker

3  
Punkte

ZTM Robert Nicic (Charité Berlin) und  
Julian Krämer, B.Sc. Dentaltechnologie (BEGO)



Präsenz- oder  
Onlineteilnahme

Die analogen Fähigkeiten des Zahntechnikers sind ausschlaggebend, um digitale Arbeitsschritte erfolgreich in Praxis und Labor umzusetzen. Das Varseo SMART Veneering Konzept bietet dem Anwender für implantologische Restaurationen die optimale Kombination aus Stabilität, Funktion, Ästhetik und Sicherheit. Eine weitere, sehr gängige und von der Anzahl der Versorgungen steigende Behandlungsform ist Wironium RP hybrid. Der digitale Modellguss besticht durch seine hohe Passgenauigkeit und ist wirtschaftlich attraktiv für den Anwender darstellbar. Die Kombination aus additiven und subtraktiven Herstellungsverfahren bilden die Grundlage für den digitalen Einstückguss, der sich durch sein hohes Maß an Präzision und Genauigkeit auszeichnet.

Eine Workshop-Teilnahme ist nur für Tagungsteilnehmer bei vorheriger schriftlicher Anmeldung über die ADT-Geschäftsstelle möglich. Die Durchführung eines Workshops bedarf einer Mindest-Teilnehmerzahl. Dies gilt auch für die Live-Stream-Übertragung. Sie werden rechtzeitig informiert, ob Ihr Workshop stattfindet oder nicht. Bei Nicht-Teilnahme trotz vorheriger Anmeldung entsteht eine NoShow-Gebühr in Höhe von 30,00 €, sofern Sie nicht bis zum 04.06.2025 storniert haben. Dies gilt auch bei einer Anmeldung zur Online-Teilnahme, da wir nur bei einer Mindest-Teilnehmerzahl den Technik-Aufwand betreiben. Die ADT trägt keine Verantwortung für die Inhalte der Industrie-Workshops.

**Donnerstag, 19. Juni 2025, 09:30–12:30 Uhr**

**Workshop 1–6:** Best Western Plus Hotel Am Schlossberg (Europastraße 13, Nürtingen).

1. Etage – die Räume sind ausgeschildert. Alle Workshops finden parallel statt.

### 3 Modellierst Du noch oder digitalisierst Du schon? Der digitale Weg zum teleskopierenden Einstück-Modellguss

3  
Punkte

ZTM Niels Hedtke

**CADdent®**



Präsenz- oder  
Onlineteilnahme

Vom Modell bis zum fertigen Konstruktionsdatensatz einer komplett digital erzeugten partiellen Prothese. Herr ZTM Niels Hedtke führt Sie durch die Welt des digital konstruierten Modellgusses und zeigt Ihnen in diesem Workshop nicht nur den digitalen Weg der Konstruktion in Exocad, sondern gibt Ihnen spannende Tipps und Tricks, um das perfekte Ergebnis zu erzielen. Dieser Workshop geht über das digitale Modellieren eines Modellgusses hinaus und stellt Ihnen ebenfalls die Erzeugung des Gingiva-Anteils und die Aufstellung der Zähne vor.

In diesem Rahmen werden zudem die Herausforderungen für eine besondere Art des Modellgusses, dem digitalen „Einstück-Modellguss“ (teleskopierender Modellguss), beleuchtet. Hierzu wird ein Workflow aufgezeigt, bei dem die einzelnen Komponenten, ähnlich wie bei der in 2024 vorgestellten partiellen Prothese, konstruiert, zusammengesetzt und miteinander verbunden werden können.

Es werden die gängigsten Fertigungsmöglichkeiten erläutert, von denen eine die Symbiose aus additiver und subtraktiver Technologie ist. Außerdem wird veranschaulicht, wie der digitale Workflow dafür einerseits nach „Rezept“ abläuft, aber andererseits auch Ihrer eigenen finalen Schaffenskraft und damit Wertschöpfung unterliegt.

In einem lockeren und offenen Austausch können Sie im Verlauf des Workshops all Ihre Fragen stellen, die Sie im Alltag bezüglich des Modellgussdesigns beschäftigen. Überzeugen Sie sich davon, dass frühere vollständig analoge Prozesse nun in großen Teilen digital stattfinden können.

## 4 Keramik trifft Digital

ZT James Carlan (Keramikmeister) und ZTM Gabriele Vögele

4  
Punkte



nur  
Präsenzteilnahme

Die Themen Cutback und Micro-Layering sind in aller Munde. Um diese Techniken noch effizienter zu machen, werden sie mittlerweile oft mit digitaler Bearbeitung verbunden. Die Möglichkeiten sind grenzenlos und in diesem Workshop lernen Sie einige davon kennen.

ZT/Keramikmeister James Carlan und ZTM Gabriele Vögele geben den Workshopteilnehmern einen Einblick in die ceraMotion® CADback Software und wie man in dieser eine Restauration in nur wenigen Schritten für das Micro-Layering bzw. das Cutback vorbereiten kann. Im Anschluss, wird live demonstriert wie die Schichtung und der Aufbau am Gerüstmaterial funktionieren und welche Techniken angewendet werden können, um das bestmögliche und ästhetischste Resultat zu erlangen. Die Teilnehmer erhalten anschließend selbst die Möglichkeit das Mikro-Layering durchzuführen und die Arbeiten nach der Schichtung zu brennen. Eine finale Analyse der Arbeiten erfolgt am Ende des Workshops.

Eine Workshop-Teilnahme ist nur für Tagungsteilnehmer bei vorheriger schriftlicher Anmeldung über die ADT-Geschäftsstelle möglich.

Die Durchführung eines Workshops bedarf einer Mindest-Teilnehmerzahl. Dies gilt auch für die Live-Stream-Übertragung. Sie werden rechtzeitig informiert, ob Ihr Workshop stattfindet oder nicht. Bei Nicht-Teilnahme trotz vorheriger Anmeldung entsteht eine NoShow-Gebühr in Höhe von 30,00 €, sofern Sie nicht bis zum 04.06.2025 storniert haben. Dies gilt auch bei einer Anmeldung zur Online-Teilnahme, da wir nur bei einer Mindest-Teilnehmerzahl den Technik-Aufwand betreiben. Die ADT trägt keine Verantwortung für die Inhalte der Industrieworkshops.

**Donnerstag, 19. Juni 2025, 09:30–12:30 Uhr**

**Workshop 1–6:** Best Western Plus Hotel Am Schlossberg (Europastraße 13, Nürtingen).

1. Etage – die Räume sind ausgeschildert. Alle Workshops finden parallel statt.

## 5 **Micro Layering – Die Zukunft der Dentaltechnik mit innovativen Materialien**

ZTM Andreas Piorreck

3  
Punkte

**kuraray**  
nur  
Präsenzteilnahme

Die moderne Dentaltechnik entwickelt sich rasant weiter, und der Anspruch an ästhetische Perfektion wächst. Micro Layering eröffnet in diesem Kontext neue Horizonte: Mit innovativen Materialien und präzisen Schichttechniken bietet diese Methode die Möglichkeit, natürliche Zahnästhetik auf höchstem Niveau zu realisieren.

Dieser Workshop wird von ZTM Andreas Piorreck, einem erfahrenen Experten im Bereich ästhetischer Dentaltechnologie, durchgeführt. Er demonstriert anschaulich die Welt des Micro Layerings. Von der Materialauswahl über die strategische Schichtung bis hin zur Veredelung des finalen Ergebnisses – alle Schritte werden detailliert erläutert und in einer spannenden Live-Demo vorgeführt.

Erfahren Sie, wie moderne Schichttechnologien die Grenzen zwischen natürlichem Zahn und restaurativer Technik verwischen und wie Sie diese Technik in Ihren Alltag integrieren können.

### **Highlights des Workshops**

- Einführung in die Grundlagen und Vorteile von Micro Layering.
- Präsentation innovativer Materialien und deren Einsatzmöglichkeiten.
- Live-Demo: Schritt-für-Schritt-Anwendung durch ZTM Andreas Piorreck.
- Austausch und Diskussion.

Dieser Workshop richtet sich an Zahntechniker:innen und Zahnärzt:innen, die den nächsten Schritt in der ästhetischen Dentaltechnik gehen möchten. Seien Sie dabei und gestalten Sie die Zukunft der Zahnmedizin mit!

## 6 Mehr als nur Chairside / 4-Achs-Schleifstrategien für vollständig dichtgesinterte Zirkonoxidblöcke

4  
Punkte

Dipl.-Ing. Dipl. Inform. Frank Hornung und ZT Dirk Scherzina

orangedental  
premium innovations



Präsenz- oder  
Onlineteilnahme

- FUSSEN Intraoraler Scan für Inlay, Onlay, Krone
- Exocad ChairsideCAD Konstruktion Inlay, Onlay, Krone, Brücke
- Vorbereitung für CAM (Nesting) in Exocad
- WorkNC DENTAL AUTO CAM Berechnung
- Fertigung Inlay, Onlay, Krone, Brücke mit Perfit FS – Vollgesintertes Zirkonoxid

orangedental erweitert sein Produktportfolio im Bereich CAD/CAM mit der EASY Mill4, einer 4-achsigen Nassschleifeinheit. Mit dem Blockmaterial Perfit FS, einem vollgesinterten Mono- oder Multilayer Zirkonoxid, können z.B. Brücken, Kronen, On-/Inlays oder Veneers in 50 bis 60 Minuten geschliffen werden; und das mit hervorragenden Oberflächen, superdünnen Wandstärken, extremer Bruchzähigkeit, kurzen Nachbearbeitungszeiten und vor allem ohne den zeitaufwendigen Sinterprozess – effizient und kostensparend und eben „EASY“. Selbstverständlich können auch alle anderen gängigen Hybridkeramik-, Lithium-Silikat-, Feldspat-Blockmaterialien etc. „EASY“ in 15-20 Minuten bearbeitet werden. Frank Hornung erläutert im Seminar den kompletten Arbeitsablauf. Von der Datenerfassung mit dem IO-Scanner FUSSEN S6500, der Datenspeicherung in der bewährten Dashboard-Software byzz® Nxt, der Übergabe an exocad ChairsideCAD zur Konstruktion, der vollautomatischen Schleifbahnberechnung in der CAM-Software WorkNC DENTAL Auto bis hin zur abschließenden Fertigung in der EASY Mill4.